

## 15. Wahlperiode

### Kleine Anfrage

#### der Abgeordneten Claudia Hämmerling (Bündnis 90/Die Grünen)

vom 01. Februar 2006 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Februar 2006) und **Antwort (Schlussbericht)**

#### Hundebisse 2005

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Hunde waren im vergangenen Jahr in Berlin gemeldet?

2. Welche Veränderung ist das gegenüber 2004?

Zu 1. und 2.: Im vergangenen Jahr waren in Berlin 106.715 Hunde aufgrund steuerrechtlicher Vorgaben gemeldet. Gegenüber dem Jahr 2004 bedeutet dies eine Reduzierung um 882 Hunde.

5. Werden inzwischen Untersuchungen zu den Hintergründen von Beißattacken durchgeführt, wenn nein, warum nicht, wenn ja, wer führt diese Untersuchungen durch und welche Ergebnisse liegen vor?

6. Inwiefern führt der Senat Evaluierungen über den Erfolg der Indizierung der von ihm ausgewählten Hunderrassen auf der Rasseliste durch, wie sie vom Bundesverfassungsgericht gefordert wurde?

7. Welches sind die Ergebnisse?

Zu 5., 6. und 7.: Das Bundesverfassungsgericht (BVerfG) hat mit der Entscheidung vom 16.03.2004 über die Verfassungsbeschwerde gegen das Gesetz zur Bekämpfung gefährlicher Hunde das Einfuhr- und Verbringungsverbot von Hunden allein wegen ihrer Rassezugehörigkeit für verfassungsgemäß erklärt (1 BvR 1778/01). Da jedoch die „... wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Ursachen aggressiven Verhaltens von Hunden der verschiedenen Rassen und über das Zusammenwirken unterschiedlicher Ursachen sowie die tatsächlichen Annahmen des Gesetzgebers ... noch erhebliche Unsicherheiten...“ belassen, wurde der Bundesgesetzgeber gleichzeitig aufgefordert, „... die Gefährdungslage, die durch das Halten von Hunden entstehen kann, und die Ursachen dafür weiter im Blick zu behalten und insbesondere das Beißverhalten...“ der vom Einfuhr- und Verbringungsverbot

betroffenen Hunderassen „...künftig mehr noch als bisher zu überprüfen und zu bewerten“. Sollten dabei die bisherigen Einschätzungen bzgl. der Gefährlichkeit dieser Rassen „...nicht oder nicht in vollem Umfang...“ bestätigt werden, müsse er seine Regelungen den neuen Erkenntnissen anpassen.

Diese an den Bundesgesetzgeber gerichteten Vorgaben sind auch von den Ländern zu beachten, deren Gesetze zur Abwehr der von Hunden ausgehenden Gefahren von einer rassebedingten Gefährlichkeit von Hunden ausgehen. Nach Auffassung des Senats kann daraus jedoch keine Verpflichtung der Länder abgeleitet werden, selbst die erforderlichen wissenschaftlichen Untersuchungen durchzuführen.

Der mit derartigen Untersuchungen verbundene Aufwand könnte zudem weder vom Senat, noch von den für die Datenerfassung zuständigen Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsämtern der Bezirke geleistet werden. Deshalb denkt der Senat gegenwärtig nicht an eine differenziertere Datenerhebung zur Bewertung von Bissvorfällen. Die statistische Erfassung und eine möglicherweise den Vorgaben des BVerfG gerecht werdende wissenschaftliche Aufbereitung und Auswertung derart spezifischer Daten bleibt letztendlich wissenschaftlichen Einrichtungen vorbehalten.

Ungeachtet dessen sieht sich der Senat nicht erst durch das BVerfG-Urteil in der Pflicht, bei zukünftig ggf. notwendig werdenden Rechtsänderungen - wie auch bereits in vorangegangenen Rechtsetzungsverfahren - neben der eigenen Bissstatistik neue wissenschaftliche Erkenntnisse in die Beurteilung der Gefährlichkeit von Hunden einfließen zu lassen. Nach Kenntnis des Senats liegen bisher keine Untersuchungsergebnisse vor, die eine Änderung der in Rede stehenden Regelungen des Gesetzes über das Halten und Führen von Hunden in Berlin erforderlich machen würden. Diese Auffassung wurde vom Obergericht Berlin-Brandenburg durch Beschluss vom 21.11.2005 (OVG 5 N 37.05) bestätigt. In seiner Begründung führt das OVG u.a. aus, dass die bisher vorliegenden Studien zur Repräsentanz von Hunderasse in

offiziellen Bissstatistiken im Verhältnis zu ihrem Anteil an der Hundepopulation (z.B. von Struwe und Kuhne aus dem Jahre 2005) nicht geeignet sind, um den Berliner Gesetzgeber gemäß der zitierten Forderung des BVerfG zur Änderung des Gesetzes über das Halten und Führen von Hunden in Berlin zu veranlassen.

3. Wie viele Hunde sind im vergangenen Jahr durch Anspringen oder Beißen auffällig geworden, und wie ist die Verteilung der Vorfälle auf die einzelnen Hunderassen?

4. Welche Veränderungen gibt es gegenüber 2004?

Zu 3. und 4.: Die in Rede stehenden Angaben wurden soweit möglich aus der Datenerhebung der Bezirke zu Bissvorfällen entnommen und in den nachstehenden Tabellen zusammengefasst. Weitergehende Angaben sind nicht möglich, da sie in der Berliner Bissstatistik nicht erfasst werden und dem Senat hierzu keine gesicherten Daten vorliegen. Nach den Erfahrungen der Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsämter ist der Anteil der Vorfälle, in denen ein Hund Menschen in „gefährdender Weise anspringt“ äußerst gering, da solche Vorkommnisse den zuständigen Behörden sehr selten angezeigt werden.

Die Gesamtzahl der amtlich registrierten Bissvorfälle ist im Jahre 2005 im Vergleich zu 2004 wiederum deutlich zurückgegangen. Damit hält die seit mehreren Jahren festzustellende positive Entwicklung der Bissvorfälle weiter an.

Tabelle 1: Bissstatistik 2005

|                |                              | Fälle, in denen Menschen verletzt oder gefährdend angesprungen wurden | Fälle, in denen ausschließlich Hunde verletzt wurden |
|----------------|------------------------------|---|--|
|                | Hunderasse                   |   |  |
| 1.             | Pitbull                      | 29  | 20   |
| 2.             | American Staffordsh. Terrier | 23  | 44   |
| 3.             | Staffordshire Bullterrier    | 7   | 10   |
| 4.             | Bullterrier                  | 2   | 5  |
| 5.             | Tosa Inu                     |   |  |
| Summe 1. - 5.  |                              | 61  | 79   |
| 6.             | Bullmastiff                  | 2   |  |
| 7.             | Dogo Argentino               |   |  |
| 8.             | Dogue de Bordeaux            |   | 1  |
| 9.             | Fila Brasileiro              |   |  |
| 10.            | Mastin Espanol               |   |  |
| 11.            | Mastino Napoletano           |   |  |
| 12.            | Mastiff                      | 1   |  |
| 13.            | Mischling - gefährl. Hund -  | 25  | 16   |
| Summe 1. - 13. |                              | 89  | 96   |
| 14.            | Mischlinge                   | 246   | 110  |
| 15.            | Basset                       |   |  |
| 16.            | Beagle                       | 3   |  |
| 17.            | Bergamasker                  |   |  |
| 18.            | Berner Sennen                | 3   | 3  |
| 19.            | Bernhardiner                 | 1   |  |
| 20.            | Bobtail                      | 2   | 4  |
| 21.            | Boxer                        | 13  | 14   |
| 22.            | Briard                       | 4   | 1  |
| 23.            | Chow-Chow                    |   | 1  |
| 24.            | Cocker Spaniel               | 2   | 2  |
| 25.            | Collie                       | 5   | 2  |
| 26.            | Dackel                       | 28  | 7  |
| 27.            | Dalmatiner                   | 5   | 4  |

|        |                             |     |     |
|--------|-----------------------------|-----|-----|
| 28.    | Dobermann                   | 14  | 14  |
| 29.    | Dogge                       | 5   | 5   |
| 30.    | Golden Retriever            | 10  | 6   |
| 31.    | Hirtenhund                  | 1   | 1   |
| 32.    | Hovawarth                   | 3   | 4   |
| 33.    | Husky                       | 6   | 10  |
| 34.    | Irish Setter                | 3   |     |
| 35.    | Jagdhunde                   | 7   | 2   |
| 36.    | Kaukasier                   | 1   | 0   |
| 37.    | Kuvacz                      | 3   | 1   |
| 38.    | Labrador                    | 26  | 12  |
| 39.    | Leonberger                  | 3   |     |
| 40.    | Lhasa Apso                  | 1   |     |
| 41.    | Malamut                     |     | 1   |
| 42.    | Malteser                    |     | 1   |
| 43.    | Münsterländer               | 1   | 1   |
| 44.    | Neufundländer               | 1   | 1   |
| 45.    | Pekinese                    | 3   |     |
| 46.    | Pudel                       | 5   | 1   |
| 47.    | Rehpinscher                 | 3   |     |
| 48.    | Rhodesian Ridgeback         | 5   | 2   |
| 49.    | Rottweiler                  | 45  | 38  |
| 50.    | Schäferhund                 | 169 | 93  |
| 51.    | Schnautzer                  | 13  | 8   |
| 52.    | Shi-Tsu                     | 1   |     |
| 53.    | Spitz                       | 9   | 5   |
| 54.    | Terrier                     | 35  | 16  |
| 55.    | Weimaraner                  | 3   | 2   |
| 56.    | Windhund                    |     | 2   |
| 57.    | Yorkshire                   | 5   | 3   |
| 58.    | sonstige oder unbekannte R. | 127 | 71  |
|        |                             |     |     |
| Gesamt |                             | 909 | 544 |

Tabelle 2: Bissstatistik 2004

|                | Hunderasse                   | Fälle, in denen Menschen verletzt oder gefährdend angesprochen wurden | Fälle, in denen ausschließlich Hunde verletzt wurden |
|----------------|------------------------------|---|--|
| 1.             | Pitbull                      | 17  | 28   |
| 2.             | American Staffordsh. Terrier | 27  | 33   |
| 3.             | Staffordshire Bullterrier    | 3   | 7  |
| 4.             | Bullterrier                  | 5   | 8  |
| 5.             | Tosa Inu                     | 1   | 1  |
| Summe 1. - 5.  |                              | 53  | 77   |
| 6.             | Bullmastiff                  | 1   | 0  |
| 7.             | Dogo Argentino               | 1   | 1  |
| 8.             | Dogue de Bordeaux            | 0   | 0  |
| 9.             | Fila Brasileiro              | 0   | 0  |
| 10.            | Mastin Espanol               | 0   | 0  |
| 11.            | Mastino Napoletano           | 0   | 1  |
| 12.            | Mastiff                      | 3   | 2  |
| 13.            | Mischling - gefährl. Hund -  | 25  | 44   |
| Summe 1. - 13. |                              | 83  | 125  |

|        |                                |     |     |
|--------|--------------------------------|-----|-----|
| 14.    | Mischlinge                     | 279 | 147 |
| 15.    | Basset                         | 0   | 0   |
| 16.    | Beagle                         | 2   | 0   |
| 17.    | Bergamasker                    | 0   | 0   |
| 18.    | Berner Sennen                  | 1   | 1   |
| 19.    | Bernhardiner                   | 2   | 0   |
| 20.    | Bobtail                        | 0   | 1   |
| 21.    | Boxer                          | 12  | 19  |
| 22.    | Briard                         | 3   | 0   |
| 23.    | Chow-Chow                      | 2   | 0   |
| 24.    | Cocker Spaniel                 | 11  | 1   |
| 25.    | Collie                         | 8   | 4   |
| 26.    | Dackel                         | 16  | 2   |
| 27.    | Dalmatiner                     | 5   | 7   |
| 28.    | Dobermann                      | 32  | 22  |
| 29.    | Dogge                          | 3   | 7   |
| 30.    | Golden Retriever               | 14  | 9   |
| 31.    | Hirtenhund                     | 7   | 3   |
| 32.    | Hovawarth                      | 5   | 2   |
| 33.    | Husky                          | 5   | 20  |
| 34.    | Irish Setter                   | 1   | 6   |
| 35.    | Jagdhunde                      | 8   | 5   |
| 36.    | Kaukasier                      | 4   | 2   |
| 37.    | Kuvacz                         | 4   | 0   |
| 38.    | Labrador                       | 19  | 11  |
| 39.    | Leonberger                     | 1   | 0   |
| 40.    | Lhasa Apso                     | 0   | 0   |
| 41.    | Malamut                        | 0   | 1   |
| 42.    | Malteser                       | 3   | 0   |
| 43.    | Münsterländer                  | 2   | 2   |
| 44.    | Neufundländer                  | 1   | 0   |
| 45.    | Pekinese                       | 2   | 0   |
| 46.    | Pudel                          | 9   | 0   |
| 47.    | Rehpinscher                    | 1   | 0   |
| 48.    | Rhodesian Ridgeback            | 2   | 1   |
| 49.    | Rottweiler                     | 55  | 52  |
| 50.    | Schäferhund                    | 188 | 134 |
| 51.    | Schnautzer                     | 13  | 16  |
| 52.    | Shi-Tsu                        | 2   | 0   |
| 53.    | Spitz                          | 16  | 4   |
| 54.    | Terrier                        | 31  | 14  |
| 55.    | Weimaraner                     | 2   | 3   |
| 56.    | Windhund                       | 1   | 2   |
| 57.    | Yorkshire                      | 1   | 1   |
| 58.    | sonstige oder unbekannte<br>R. | 120 | 72  |
| Gesamt |                                | 976 | 696 |

Berlin, den 08. Mai 2006

In Vertretung

Dr. Hermann Schulte-Sasse

Senatsverwaltung für Gesundheit,  
Soziales und Verbraucherschutz

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Mai 2006)